



Brillante Musiker, die ihr Können für einen guten Zweck präsentieren: 530 Zuhörer lauschten dem Luftwaffenmusikcorps.

Foto: Wieneke

Viel mehr als Marschmusik

Luftwaffenmusikcorps spielt im Reethus für den guten Zweck

Von Wilfried Wieneke

Rheda-Wiedenbrück (WB). Musikalischer Hochgenuss und soziales Engagement verschmelzen seit 21 Jahren beim beliebten Benefizkonzert im Reethus: Exzellente Musiker der Bundeswehr verzichten auf ihre Gage, und die Zuhörer sorgen mit ihrem Eintrittsgeld für eine »satte« Spende von 5000 Euro für gemeinnützige Einrichtungen – in diesem Jahr für die Caritas und die Diakonie.



Johannes Hüser (links) und die anderen Offiziellen freuen sich über die »satte« Spende von 5000 Euro.

Die Begeisterung für diese musikalisch hochklassige Veranstaltung vor 530 Zuhörern aller Altersgruppen ist ungebrochen. So bot das elfte Konzert des Luftwaffenmusikcorps Münster unter Stabführung von Oberstleutnant Christian Weiper eine gelungene Mischung von Neujahrskonzert, anspruchsvoller konzertanter Musik für großes symphonisches Orchester und feinsten Marschmusik ebenso wie gepflegter Unterhaltungsmusik, bei der die Vokal-

group »The Judies« ihre Premiere im Reethus feierte.

»Ihre Musik mit ihren mehr als 60 Vollblutmusikern zu genießen, ist uns eine wahre Freude und uneingeschränkter Genuss«, lobte Johannes Hüser, Kreissparkassen-Vorstandsvorsitzender, Oberstleutnant Weiper. Das neue Programm – mit Feingefühl und musikalischer Finesse ausgewählt – bot mit der Ouvertüre zur Operette »Die Fledermaus« des Walzer-

königs Johann Strauß einen feurigen Auftakt ins neue Jahr nach Wiener Art. Erst an zweiter Stelle folgte der zackige Marsch »Ehrene Wehr« des Münchener Militär-Kapellmeisters Georg Fürst. Mit überzeugender Brillanz, Leichtigkeit und Leidenschaft setzten die Luftwaffenmusiker mit dem ersten Teil der »Armenischen Tänze« des zeitgenössischen US-Komponisten Alfred Reed einen strahlenden Höhepunkt konzertanter Mu-

sik. Mit der gut dreiminütigen rasanten Autofahrt »Ride« aus der Feder von Samuel R. Hazo mit 62 Tempiwechseln stellten Musiker und Dirigent gleichermaßen ihr musikalisches Können unter Beweis. Im Geiste eines Neujahrskonzerts ging es mit der »Tritsch-Tratsch-Polka« in die Pause.

Auch der zweite Teil ließ beim Publikum keine Wünsche offen. Mit der Vokalgroup »The Judies« bereicherten drei Sängerinnen das Finale eines grandiosen Abends. Seit zwei Jahren eine musikalische Einheit boten Musiker und Vokalistinnen mit dem Filmsong »Secret Love« und dem kurzweiligen Medley »Thank You For The Music« von ABBA mitreißenden Hörgenuss. Rhythmisch stark setzte Stabführer Weiper mit dem Marsch »Abschied der Gladiatoren« des deutschen Marschkönigs Hermann Ludwig Blankenburg einen Schlussakkord. Nach lang anhaltendem Beifall schenkten die Musiker ihrem Publikum als Zugabe den »Radetzky-Marsch«.

Übrigens: Das 22. Benefizkonzert des Luftwaffenmusikcorps findet am Dienstag, 16. Januar 2018, im Reethus statt.